



## THEMENHEFT

## LOGISTIKSTANDORT ÖSTERREICH

## Wandel in großen Schritten

**ERSCHEINUNGSTERMIN**

14. Juni 2023

**ANZEIGENSCHLUSS**

31. Mai 2023

**ANZEIGENPREISE**

€ 5,90 je Spalte/mm Höhe

Zusatzfarbe 25 % vom Bruttopreis,

Minimum € 300,- je Farbe

Die Mediadaten finden Sie unter:

[www.dvz.de/media](http://www.dvz.de/media)

Österreich ist durch seine zentrale Lage eine wichtige Drehscheibe für die europäische Logistik. Und auch für das Binnenland selbst hat die Logistik eine hohe volkswirtschaftliche Bedeutung. Um die Klimaziele zu erreichen, sieht der von Verkehrs- und Klimaministerin Leonore Gewessler präsentierte „Masterplan Güterverkehr 2030“ jedoch eine Entkoppelung von Wirtschaftswachstum und Verkehrswachstum vor.

Währenddessen soll der Schienenanteil von derzeit 31 Prozent auf bis zu 40 Prozent bis 2040 erhöht werden. Ein ambitioniertes Ziel, das von Branchenvertretern als „realitätsfern“ kritisiert wird.

Zugleich beobachtet ganz Europa mit Argusaugen, wie das Land mit dem zunehmenden internationalen Transitverkehr umgeht. Abhilfe schaffen soll künftig ein digitales Slotssystem, das der umstrittenen Blockabfertigung in Tirol ein Ende bereiten soll. Währenddessen prescht auch die österreichische Start-up-Szene voran, um die Prozesse im Land weiter zu digitalisieren.

Für das Themenheft „Logistikstandort Österreich“ geht die DVZ auf die Suche nach innovativen Menschen, Ideen, Lösungen und Projekten in Österreich. Was dabei herauskommt, erfahren Sie am 14. Juni 2023.

**VORGESEHEN SIND BEITRÄGE ZU FOLGENDEN THEMEN:**

- Masterplan Güterverkehr 2030: Die Folgen für die Logistikwirtschaft
- Digitales Verkehrsmanagement auf dem Brennerkorridor: Das Ende der Blockabfertigung?
- Die größten Herausforderungen des Logistiksektors
- Wie ein Start-up den E-Commerce revolutioniert
- Vorstandsporträt
- Unternehmensporträts: Spedition und Lebensmittellogistiker
- Zur hohen Relevanz der Südhäfen
- Zur Lage des Luftfrachtgeschäfts

Veröffentlichung dieser Themen unter Vorbehalt.